

Termine im Familienzentrum Am Schabernack

12. Oktober, 9 – 11 Uhr
Stadtteilfrühstück

Mittwoch, 15. November, 19 – 21.15 Uhr
Elternabend: Wege zur Begleitung und Unterstützung der Sauberkeitserziehung
Kostenfrei, Anmeldung www.efa-duesseldorf.de

Samstag, 18. November, 9.30 – 12.30 Uhr
Tannenbäume filzen, für Eltern und Kinder ab 4 Jahren
Materialkosten: 6 Euro, Anmeldung in der Kita

Mittwoch, 22. November, 19 – ca. 21 Uhr
Märchendinner mit drei Gängen
Ein Abend zum Genießen mit Märchenerzählerin und Hobbykoch
10 Euro pro Person für Essen und Getränke
Anmeldung in der Kita

Mittwoch, 29. November und 13. Dezember, 19 – ca. 20.30 Uhr
Entspannung für Mütter: zwei Abende zum Genießen, Zurücklehnen und zur Ruhe kommen
Kostenfrei, Anmeldung in der Kita

LUKASTISCH

Jeden Montag, ab 15.30 Uhr

KLEIDERKAMMER

Montag und Donnerstag,
12 – 16 Uhr

beides: Zentrum Lukas,
Gatherweg 109

So erreichen Sie uns:

Evangelische Mirjam-Kirchengemeinde Düsseldorf

Gemeindebüro:

Mirjam Wilke-Dahmen

Schloßallee 8 • 40229 Düsseldorf • Tel: 0211 22902-0

mirjam-kgm.duesseldorf@ekir.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 9 - 12 Uhr und
Montag 16 - 19 Uhr

Pfarrer Jochen Lütgendorf

Tel: 0211 219435 • jochen.luetgendorf@ekir.de



Pfarrer Kornelius Heering

Tel: 0211 5203 6839 • Mobil: 0178 2199 680

kornelius.heering@ekir.de



Diakonin Anke Beisemann

Tel: 0176 5387 0304 • anke.beisemann@ekir.de



Vikarin Caroline Richter

caroline.richter@ekir.de



Kirchenmusikerin Hyekyoung Kang

Tel: 0163 447 1593 • hyekyoung.kang@ekir.de



Kirchenmusikerin Elke Wisse

Tel: 0211 7598149 • elke.wisse@ekir.de



Jugendmitarbeiter Gerrit Thiele

gerrit.thiele@ekir.de



Küster Stephan Lux

Tel: 0176 4353 2398 • stephan.lux@ekir.de



Saalvermietung an der Schlossallee, Joachim Daube

Tel: 0178 6961248 • joachim.daube@ekir.de

Kita Am Hackenbruch

Tel: 0211 215611 • kita.hackenbruch@diakonie-duesseldorf.de

Kita Am Schabernack

Tel: 0211 773285 • kita.amschabernack@diakonie-duesseldorf.de

Kita Gatherweg

Tel: 0211 6959 2860 • kita.gatherweg@diakonie-duesseldorf.de

Unsere Kirchen und Gemeindezentren

Schlosskirche: Schloßallee 6

Gemeindesaal: Schloßallee 8

Gemeindetreffpunkt: Bungalow, Schloßallee 6a

Zentrum Jakobus: Am Schabernack 35

Zentrum Lukas: Gatherweg 109

Familienzentrum Am Hackenbruch 86

www.mirjam-kirchengemeinde.de

www.facebook.com/EvMirjamKirchengemeinde/



Mirjam aktuell



Solidarität mit Israel

Jochen Lütgendorf

Nach dem terroristischen Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober, haben wir uns am Sonntag, den 15. Oktober, zu einem Solidaritäts- und Friedensgottesdienst in der Schlosskirche versammelt. Vielen war es ein Anliegen. In meiner Predigt habe ich dabei betont, was ich hier wiederholen möchte, weil ich es weiterhin für geboten halte:

1. Israel gehört unsere Solidarität ohne ein „Ja, aber...“. Nichts rechtfertigt die Ermordung und Verschleppung Unschuldiger, darunter auch Kinder! Das Feiern der Ermordung von Juden und die Täter-Opfer-Umkehr, wie es derzeit auch auf unseren Straßen geschieht, sind unerträglich.

2. Auch bei uns in Deutschland haben Hetze und Antisemitismus derzeit wieder Konjunktur. Verächter der Demokratie erzielen Wahlerfolge. Aber: Hetze ist keine Meinung, sondern Sünde. Und Hetzer zu wählen, ist Sünde. Wir müssen zusammenstehen, Farbe bekennen und auch bei uns selbst anfangen. Wir sind zum Segnen (lateinisch: bene-dicere = gut reden) berufen. Christen sollen versöhnen, nicht spalten.



Besondere Gottesdienste im November

Der November schlägt mit seinen besonderen Gedenktagen und Gottesdiensten immer einen ernsten und nachdenklichen Ton an.

Am Volkstrauertag (**19. November**) findet daher auf dem Friedhof Eller eine Gedenkveranstaltung verschiedener Akteure aus Politik und Zivilgesellschaft statt, an der auch wir uns beteiligen. Beginn ist um 15 Uhr.

Der Männerkreis gestaltet den Gottesdienst am Buß- und Bettag (**22. November, 18 Uhr**) mit. Thema: „Nach uns die Sintflut?!“ Es geht um die Bewahrung der Schöpfung und den Generationenkonflikt.

Am Ewigkeits- oder Totensonntag (**26. November 11 Uhr**) gedenken wir derer aus unserer Gemeinde, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind. Am Nachmittag um 15 Uhr wird zu einer Andacht in die Kapelle des Friedhofs Eller eingeladen.

Handwerkskunst in der Schlosskirche

Der Altarraum der Schlosskirche hat eine bemerkenswerte Veränderung erfahren, die von dem Kunsthandwerker Pater Abraham aus dem Kloster Königsmünster in Meschede geschaffen wurde. Der Schmied und Benediktinermönch hat ein Lesepult und einen Osterkerzenständer aus patiniertem Messing gefertigt.

Das neue Lesepult ist dabei nicht nur funktional, sondern auch liturgisch ansprechend, denn es trägt zukünftig schlichte Paramente in den Farben des Kirchenjahres: Weiß, Grün, Violett und Rot.

Zusätzlich zu diesen beiden Hauptstücken hat Pater Abraham auch sieben Altarkerzenständer unterschiedlicher Höhe und eine Buchstütze für die Altarbibel gefertigt.



Fotos: Kornelius Heering



an(ge)dacht

Gedanken von Pfarrer Kornelius Heering

Wann ist ein Mann ein Mann? Vor knapp 40 Jahren hat Herbert Grönemeyer diese Frage in seinem berühmten Song aufgeworfen.

Wann ist ein Mann ein Mann? 40 Jahre später fällt die Antwort ungleich schwerer aus, denn was heißt heute schon typisch Mann und damit auch typisch Frau?

Gendertheorien brechen alte Denk- und Verhaltensmuster auf und sorgen für rege Debatten in unserer Gesellschaft. Dabei geht

es um weit mehr als um Gendersternenchen: Es geht um ein Überwinden der alten Rollenmuster. „Der Mann ist stark und die Frau ist Quark“ feixten kürzlich zwei 4-jährige Jungs in einer Reportage rund um das Thema Sexismus. Was für eine Albernheit, die scheinbar noch viel zu viele ernst nehmen. Ich jedenfalls freue mich zusammen mit meiner Tochter mit Puppen zu spielen. Und ich freue mich, mit ihr auf Bäume zu klettern und im Boden nach Würmern zu buddeln.

Wann ist ein Mann ein Mann? Ob vor 60 Jahren die Antwort auf diese Frage wirklich leichter gefallen ist, weiß ich nicht. Vermutlich aber waren Rollenmuster noch tief verankert und sehr vertraut. So erkläre ich mir, wie 1963 ein eigentümlicher Vers auf die größte der Jakobusglocken gekommen ist: Wachtet, stehet im Glauben, seid männlich und stark. (1. Kor. 16, 13)

Mutig soll es heißen, wo männlich steht. Mannhaft könnte man im griechischen Sinne übersetzen. Ich tue mich schwer mit diesem Vers, mit den Rollenklischees, die darin zum Ausdruck kommen – und das noch einmal mehr in einer Zeit heraufziehender Kriege, in einer Zeit, wo sich vermeintlich starke Männer machtbewusst in Szene setzen, wo in dieser Gesellschaft ungeniert wieder nach einem „Führer“ gerufen wird.

„Seid männlich und stark“? Paulus, der den Vers im 1. Korintherbrief schreibt, überrascht gleich im nächsten Satz mit einem Vers, der das Bild wieder bricht: „Alle eure Dinge lasst in Liebe geschehen“.

Nein, für Paulus ist ein Christenmensch niemand mit Haudrauf-Mentalität, mit Vier-Fäusten-für-ein-Halleluja. Die Liebe soll über allem stehen. Versöhnung statt Vergeltung. Frieden statt Krieg. Schwerter zu Pflugscharen. Wenn man es genau nimmt, könnte man Paulus als den ersten Gendertheoretiker sehen, wer hätte das gedacht. Er durchbricht Denk- und Verhaltensmuster, weil er in neuen Kategorien denkt und glaubt: In Jesus Christus gilt nicht mehr Mann noch Frau, weil in Christus alle eins sind. (vgl. Gal 3, 28)

Mit dieser Sicht kommt es nur noch auf eines wirklich an: Die Liebe. Sich für diese Liebe einzusetzen, ja, diese Liebe zu leben, dazu sollten wir alle gemeinsam wach sein, mutig und stark. Dazu helfe uns Gott, Amen.



Fotos: Kornelius Heering

Kurz im Überblick

Frauentreff

Jeden letzten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr

Kontakt: M. Pen-Carrara, Tel: 0211 214815, m.pen-carrara@web.de

Männertreff

jeden 3. Mittwoch im Monat, 19 Uhr,
Bungalow Schlossallee 6a

Kontakt: Gerd Pöhl, 0211 249514-0

Bibelgesprächskreis

Dienstag, 7. und 21. November, 18 Uhr

Kontakt: Pfarrer Jochen Lütgendorf

Frühstückscafé Milch und Honig

jeden 2. Freitag im Monat, 9.30 - 11 Uhr

Kontakt: Erika Ludwig-Westerling
0176 20050419

Seniorenkreis Am Hackenbruch

**alle zwei Wochen, montags,
14.30 – 16.30 Uhr**

Kontakt: Frau Pen-Carrara. Tel: 0211 214815

Senioren Spielenachmittag

jede Woche montags, 14.30 - 17 Uhr

Kontakt: Frau Braun, Tel: 0211 789781

Frauentreff an Jakobus

**alle zwei Wochen donnerstags,
14.30 - 16.30 Uhr**

Kontakt: Inge Ditsche, Tel: 0211 784689

Frauenhilfe

**alle zwei Wochen mittwochs,
14.30 - 16.30 Uhr**

Kontakt: Frau Andreas, Tel: 01577 4631118

Senioren-Skat an Jakobus

**Jeden zweiten und vierten Montag,
14 - 16.30 Uhr**

Tischtennis an Jakobus

**Jeden Freitag (außer am ersten Freitag)
19 - 21.30 Uhr**

Sitzgymnastik für Senioren an Jakobus

Jeden 3. Montag im Monat 15 – 16 Uhr
unter fachkundiger Anleitung von H. Jacobs,
Kontakt: Inge Ditsche, Tel: 0211 784689

Repair Café

Samstag, 25. November, 10 - 12 Uhr,
Am Schabernack 35

Kontakt: Ede Witzmann, 0174 7349133

Repair Café für Handys und Laptops

Samstag, 25. November, ab 11 Uhr
im Welcome Point 08, Gumbertstr. 119,
Kontakt: Tel: 0173 7462061

Schulung für Angehörige von Menschen mit Demenz

24. Januar 2024: Einführung in die Symptome der Demenz

31. Januar 2024: Kommunikation und Umgang mit Menschen mit Demenz

7. Februar 2024: Finanzierungsmöglichkeiten durch die Pflegeversicherung

Jeweils **mittwochs von 10 – 12 Uhr**, in den Räumlichkeiten an der Schloßallee 8

Parallel zu den oben genannten Terminen findet im Nebengebäude das Café zur Erinnerung statt. Teilnehmende haben die Möglichkeit ihren Angehörigen mit Demenz dort betreuen zu lassen, während sie selbst sich mit dem Thema auseinandersetzen können. Das Angebot ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Einladung zur Seniorenadventsfeier

5. und 6. Dezember, 14.30 - 16 Uhr

Gemeindesaal an der Schloßallee 8

Die festliche Jahreszeit steht vor der Tür, und wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Seniorenadventsfeiern ein! Es ist uns eine Freude, gemeinsam mit Ihnen die besinnliche Atmosphäre des Advents zu genießen und fröhliche Stunden zu verbringen.

Gemeinsam wollen wir uns auf die bevorstehenden Feiertage einstellen, bei gemütlichem Beisammensein, weihnachtlicher Musik sowie Kaffee und Kuchen.

Es wird auch die Gelegenheit geben, miteinander zu plaudern und sich auszutauschen, um die festliche Stimmung in vollen Zügen zu genießen.

Bitte suchen Sie sich einen Termin aus und geben Sie unserem Gemeindebüro, Tel: 0211 229020, bis 1. Dezember Bescheid, an welchem Tag Sie kommen möchten. Wir freuen uns auf Sie!

GOTTESDIENSTE IM NOVEMBER IN DER SCHLOSSKIRCHE

Sonntag, 5. November	11 Uhr	Lütgendorf, Abendmahl
Sonntag, 12. November	11 Uhr	Beisemann
Sonntag, 19. November	11 Uhr	Heering
	15 Uhr	Richter, Friedhof Eller, Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag
Mittwoch, 22. November	18 Uhr	Lütgendorf, mit dem Männerkreis
Sonntag, 26. November	11 Uhr	Lütgendorf, Abendmahl, Gedenken der Verstorbenen
	15 Uhr	Faller, Friedhof Eller

Die Wohnung schließt

Wir müssen bedauerlicherweise mitteilen, dass der Betrieb der sozialen Einrichtung „Die Wohnung in der Eller Aue“ zum 31. Dezember 2023 eingestellt wird.

Das Projekt konnte bisher nur durch die finanzielle Unterstützung des Jugendamts weitergeführt werden. Zum Jahresende 2022 wurden diese Mittel gestrichen, da sich die Zielgruppe seit der Inbetriebnahme stark gewandelt hat und der Anteil der Jugendlichen und Familien so gut wie nicht mehr vorhanden ist. Neben der Wohnung befindet sich in der Eller Aue die Jugendfreizeiteinrichtung der AWO, die bereits mit Fördermitteln der Stadt finanziert wird und den Bedarf der Kinder- und Jugendarbeit im Stadtteil abdeckt.

Der Trägerverbund – bestehend aus den Sozialverbänden AWO und Diakonie, den Vermietern WOGEDO und Rheinwohnungsbau und den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden – hat sich im letzten Jahr bemüht, eine Anschlussfinanzierung für den Bereich Seniorenarbeit in der Wohnung zu erwirken. Leider blieben die Bemühungen jedoch erfolglos. Glücklicherweise konnte der Betrieb im Jahr 2023 jedoch noch für ein Basisangebot mit den verbliebenen Spendenmitteln aufrecht erhalten bleiben.

Wir bedauern, die Schließung der Einrichtung sehr, zumal diese über 30 Jahre lang eine feste Institution und bewährte Anlaufstelle im Quartier darstellte.

Wir werden 20!
Schnell anmelden zur großen Party mit vielen Informationen zu unserer Arbeit und Plan International

Feier mit uns
20 JAHRE AG-DÜSSELDORF
11.11.2023
15:00 bis 22:00



Mirjam Kirchengemeinde Düsseldorf-Eller
Schlossallee 8; 40229 Düsseldorf
Anmeldefrist: 15.10.2023
an: planAG.duesseldorf@gmx.de
Einnahmen für Speisen, Getränke, Tombola und Spenden gehen an ein vor Ort ausgewähltes Projekt von Plan International

Kooperationspartner

